

16.04.2025
Nr. 31 / 2025
UPDATE

PRESSEINFORMATION

UPDATE

Die Sperrung muss bis voraussichtlich 23.04.2025 ca. 06:00 Uhr verlängert werden.

Vollsperrung der Bundesstraße B 505 an der Anschlussstelle Pommersfelden (Bauwerk BW 357a) und der Auffahrts- und Abfahrtsrampe der Anschlussstelle Pommersfelden in Fahrtrichtung Nürnberg vom 14.04.2025 von ca. 06:00 Uhr bis voraussichtlich 17.04.2025 ca. 06:00 Uhr

Im Rahmen des sechsstreifigen Ausbaus der A3 zwischen den Autobahnkreuzen Biebelried und Fürth/Erlangen wird auch das Unterführungsbauwerk BW 357a, das die Bundesstraße B 505 unter der BAB A3 hindurchführt neu gebaut sowie die Anschlussstelle umgebaut.

Im Zuge der Fertigstellung des Ausbaus der Richtungsfahrbahn Nürnberg wird nun die Auf- und Abfahrtsrampe der Richtungsfahrbahn Nürnberg an der Anschlussstelle Pommersfelden umgebaut. Gleichzeitig wird die obligatorische Hauptprüfung, die zuvor krankheitsbedingt verschoben werden musste, nachgeholt.

Zu diesem Zweck muss die Bundesstraße B 505 an der Anschlussstelle Pommersfelden (Bauwerk BW 357a) und die Auffahrts- und Abfahrtsrampe der Anschlussstelle Pommersfelden in Fahrtrichtung Nürnberg vom 14.04.2025 von ca. 06:00 Uhr bis voraussichtlich 17.04.2025 ca. 06:00 Uhr voll gesperrt werden.

Die Zufahrt von der Bundesstraße B 505 zur BAB A3 in Fahrtrichtung Frankfurt / Main ist ungehindert möglich.

Verkehrsteilnehmer, die auf der BAB A3 in Fahrtrichtung Frankfurt / Main mit Ziel Bamberg unterwegs sind, können die Autobahn an der Anschlussstelle Pommersfelden ungehindert verlassen.

Verkehrsteilnehmer, die auf der BAB A3 in Fahrtrichtung Nürnberg mit Ziel Bamberg unterwegs sind, werden gebeten, die Autobahn an der Anschlussstelle Höchststadt-Ost verlassen und dort über die Bedarfsumleitung U100 unmittelbar in Richtung Frankfurt / Main wieder auf die BAB A3 aufzufahren. In Fahrtrichtung Frankfurt / Main können die Verkehrsteilnehmer die Autobahn dann an der Anschlussstelle Pommersfelden verlassen.



Verkehrsteilnehmer, die von der B 505 kommend auf die BAB A3 in Fahrtrichtung Nürnberg auffahren wollen, werden über die Bedarfsumleitung U99 zunächst auf die BAB A3 in Fahrtrichtung Frankfurt / Main geführt. An der Anschlussstelle Höchststadt-Nord verlassen diese Verkehrsteilnehmer die BAB A3 und fahren an der Anschlussstelle unmittelbar in Fahrtrichtung Nürnberg wieder auf die BAB A3 auf.

Wir danken den betroffenen Verkehrsteilnehmern und Anwohnern für ihr Verständnis und bitten um erhöhte Aufmerksamkeit im Bereich der Baustelle.

Kontakt:

A3 Nordbayern GmbH & Co. KG

presse@a3-nordbayern.de

Tel.: 09556 / 92369-900

Ansprechpartner: Thomas Schwenzer